

Regierungsratsbeschluss

vom 14. März 2023

Nr. 2023/400

Verleihung der kantonalen Sportpreise 2023

1. Ausgangslage

Die Sportkommission des Kantons Solothurn hat an mehreren Sitzungen die Vorschläge für mögliche Auszeichnungen in den Bereichen Sportförderpreise, Sportpreise und Sportverdienstpreise beraten. Sie schlägt dem Regierungsrat vor, sieben Sportförderpreise, fünf Sportpreise sowie zwei Sportverdienstpreise auszurichten.

2. Beschluss

Der Regierungsrat beschliesst für das Jahr 2023 folgende Auszeichnungen:

2.1 Sportförderpreise

Es handelt sich um einen Beitrag an talentierte, jugendliche Sportlerinnen und Sportler, um sie beim gezielten Aufbau einer sportlichen Laufbahn zu unterstützen.

Yanick Binz, *2004, Attiswil (8'000 Franken)

Yanick Binz erhält einen Sportförderpreis für seine überzeugende Saison 2022 im Mountainbike-Sport. Der Attiswiler aus dem Bike Club Solothurn fiel an der U19-Europameisterschaft des letzten Jahres überraschend und positiv auf, indem er alle seine Gegner in Schach halten und mit einem überzeugenden, mutigen Finish den EM-Titel im Short-Track-Race feiern konnte. Der junge Mountainbiker setzt die lange Tradition erfolgreicher Schweizer Geländespezialisten fort.

Gina Gyger, *2004, Oensingen (8'000 Franken)

Für ihre ausgezeichneten Leistungen im Schiessen erhält Gina Gyger einen Sportförderpreis. Die Oensingerin hat in ihrem jungen Alter schon eine stattliche Anzahl Wettkämpfe gewonnen: An der WM in Kairo 2022 war es die Silbermedaille im Team und die Bronzemedaille im Gewehr in der Kategorie 50 Meter Liegendschüssen. An der EM in Polen wurde sie zwei Mal Vize-Europameisterin: Im Liegen und im Team 3x20. Seit 2021 ist die Schützin Mitglied des Nationalkaders.

Anna Haberthür, *2003, Flüh SO (8'000 Franken)

Anna Haberthür erhält für ihre ausgezeichneten Leistungen in der Leichtathletik einen Sportförderpreis. Ihre Form steigerte sich in den letzten Jahren kontinuierlich. War sie 2019 an der U18-Schweizermeisterschaft noch Dritte über 400 Meter Hürden, war es 2020 bereits der Vize-Schweizermeister-Titel und 2021 wurde sie Schweizermeisterin. 2022 nahm sie das erste Mal an der U20-WM teil und holte über 400 Meter Hürden den ersten Rang an den Hallenmeisterschaften.

Nadia Häner, *2004, Nunningen (8'000 Franken)

Nadia Häner erhält als aufstrebende Eishockey-Torhüterin einen Sportförderpreis. Im Alter von 18 Jahren erhielt die Nunningerin das erste Aufgebot für die A-Nationalmannschaft. Nach den Youth Olympic Games 2020 in Lausanne und der Teilnahme an der U18-WM im letzten Jahr in den USA ist das Stützpunkttraining in Zug ein Highlight. Heute ist sie Torhüterin der U20-Teams von Basel und Olten und im Frauenteam der ZSC Lions, mit welchen sie Vize-Schweizermeisterin wurde.

Sinisha Lüscher, *2006, Uerkheim (8'000 Franken)

Für seine Erfolge als Schwinger erhält Sinisha Lüscher einen Sportförderpreis. Bereits als Jungschwinger erzielte der im Schwingklub Olten-Gösgen trainierende Uerkheimer 29 Festsiege. In seinem ersten Jahr bei den Aktiven konnte er als 16-Jähriger am Baselbieter Kantonal-schwingfest seinen ersten Kranzgewinn feiern. Am Eidgenössischen Schwingfest 2022 in Pratteln absolvierte der junge Schwinger alle acht Gänge und schwang bis zuletzt um einen Kranzgewinn mit.

Nick Meile, *2004, Wolfwil (8'000 Franken)

Nick Meile erhält einen Sportförderpreis für seine ausgezeichneten Leistungen in den Nachwuchssteams des SC Langenthal, EHC Olten und SC Bern Future. Beim SC Bern kam der Wolfwiler bereits zu mehreren Einsätzen bei den Profis. Nick Meile spielte als 18-Jähriger im vergangenen Jahr an der U18-WM in Deutschland und an der U20-WM in Kanada. Aktuell holt sich Nick Meile Spielerfahrung in der Swiss League beim SC Langenthal.

Nicolas Fehlmann, *2005, Halten (5'000 Franken)**Patrick Gutknecht, *2005, Solothurn (5'000 Franken)**

Patrick Gutknecht und Nicolas Fehlmann, die beiden Nachwuchsathleten der Solothurner Kajakfahrer, erhalten einen Sportförderpreis für ihre hervorragenden Leistungen in der Saison 2022. Zusammen mit einem Athleten aus Nidwalden gewannen sie den Junioren-Europameistertitel im Team-Wettkampf über die klassische Distanz und holten den ersten Junioren-EM-Titel für den Schweizerischen Kanuverband bei den Herren. Zuvor hatten sie bereits im Team-Sprint die Bronzemedaille geholt.

2.2 Sportpreise

Es handelt sich um eine Auszeichnung von Personen und Mannschaften für hervorragende sportliche Leistungen.

Carla Aeberhard, *1988, Rickenbach (7'000 Franken)

Carla Aeberhard erhält für ihre Erfolge im Dressurreiten einen Sportpreis. Seit über 20 Jahren bestreitet die Rickenbacherin mit Unterstützung ihrer reitsportbegeisterten Familie erfolgreich Wettkämpfe in verschiedenen Kategorien des Dressurreitens. Sie verstärkt mit ihrem Pferd «Delioh von Buchmatt» das Nationalkader Dressur und zeigt international gute Leistungen an Europa- und Weltmeisterschaften. Im Jahr 2022 wurde sie Schweizermeisterin bei der Elite.

Noah Bitterli, *2001, Egerkingen (7'000 Franken)

Noah Bitterli erhält für seinen Schweizermeister-Titel, den er 2022 bei der Elite am Reck erreichte, einen Sportpreis. Die Goldmedaille erhielt der Egerkingener auch, weil ihm als erstem Kunstturner in der Schweiz der «Brettschneider» – ein Doppelsalto mit Doppelschraube – gelang. Nun ist sein Fokus auf die Europameisterschaften und die Olympischen Spiele gerichtet.

Dafür arbeitet der willensstarke Kunstturner fast täglich an seinen Fähigkeiten und Fertigkeiten im Training des Nationalkaders in Magglingen.

Jan Lochbihler, *1992, Winden (7'000 Franken)

Jan Lochbihler erhält für seine Leistungen im vergangenen Jahr einen Sportpreis. Der Gewehrschütze wurde Schweizermeister, Europameister und Weltmeister. Der gebürtige Holderbanker schießt sich von einem Erfolg zum nächsten und ist nun der Weltbeste in der Kategorie 50 Meter Liegendschieszen, was er an der WM in Kairo beweisen konnte. Jan Lochbihler ist an der Weltspitze angekommen, was er mit verschiedenen Welt- und Europa- sowie sämtlichen Schweizerrekorden unterstrichen hat.

Philipp Roth, *1995, Biberist (7'000 Franken)

Für seine bisherigen Erfolge im Schwingsport erhält Philipp Roth einen Sportpreis. Dass der Biberister ein Siegschwinger ist, hat Philipp Roth bereits 2012 bewiesen, als er am Eidgenössischen Nachwuchsschwingertag in Entlebuch in seinem Jahrgang triumphierte. Am Eidgenössischen Schwingfest 2022 in Pratteln konnte er sich mit einem ausgezeichneten Resultat seinen zweiten eidgenössischen Kranz nach 2016 erkämpfen.

Briar Schwaller-Hürlimann, *1993, Rechterswil (7'000 Franken)

Briar Schwaller-Hürlimann erhält für ihre Topleistungen als Curlerin einen Sportpreis. Mit dem Gewinn der Silbermedaille an den Curling-Europameisterschaften in Schweden ist Briar Schwaller-Hürlimann 2022 der Einstieg ins zurzeit beste Team der Schweiz gelungen. Die talentierte und ehrgeizige Sportlerin hat sich über die Jahre in den verschiedenen Junioren- und Elitekategorien im In- und Ausland einen Namen gemacht und verfolgt nun den Gewinn einer Olympia-medaille 2026 in Milano/Cortina.

2.3 Sportverdienstpreise

Mit Sportverdienstpreisen werden Personen, Gruppen und Institutionen, die sich in Sportbelangen des Kantons besondere Verdienste erworben haben, gewürdigt.

Tino Ettore, *1980, Langendorf (4'000 Franken)

Tino Ettore erhält einen Sportverdienstpreis für sein langjähriges Engagement im Turnsport. Nach seiner Aktivzeit war er Funktionär in den Stammvereinen Luterbach und Lommiswil. Danach war er massgeblich an erfolgreichen Teilnahmen des Solothurner Turnverbandes an der Gymnaestrada und an der Entwicklung der Solothurner Kunstturnervereinigung beteiligt. Mit seiner Leidenschaft prägte er viele Nachwuchstalente der Region und setzte sich stark für professionelle Förderstrukturen in unserem Kanton ein.

Rolf Kaiser, *1954, Oensingen (4'000 Franken)

Rolf Kaiser erhält für seine langjährige Tätigkeit im Biathlon und Schiesssport einen Sportverdienstpreis. Der Oensinger war und ist sehr vielseitig im sportlichen Umfeld unterwegs. Zunächst als erfolgreicher Athlet im Biathlon, in dem er 1975 Schweizermeister wurde. Danach als Langlauflehrer und Coach im Ski-Club Balsthal, wo er junge Sportler die richtige Lauftechnik lehrte und sie zu Rennen fuhr. Auch im Schiesssport engagierte sich Rolf Kaiser über viele Jahre. Im Weiteren überzeugt er als akribisch planender Organisator diverser Anlässe.

2.4 Weiteres Vorgehen

Es ist geplant, die Preise am Montag, 15. Mai 2023, 19.00 Uhr, im Rahmen einer öffentlichen Feier in der Schulanlage Kirsgarten in Büsserach zu überreichen. Die Kantonale Sportfachstelle wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Sportkommission des Kantons Solothurn und der Staatskanzlei die Würdigungen (Laudationes) für die Ausgezeichneten auszufertigen. Die Laudatortexte werden von den Mitgliedern der Sportkommission anlässlich der öffentlichen Übergabefeier vorgetragen.

3. Kosten

Die Sportpreise und die übrigen Kosten im Zusammenhang mit der Sportpreisfeier gehen zu Lasten des Swisslos-Sportfonds. Die Abteilung Swisslos-Fonds ist ermächtigt, den Betrag zu Lasten des Kontos «Swisslos-Sportfonds» (Auftrag 82527) anzuweisen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (4) AN, GK, DT, DK
Amt für Kultur und Sport
Kantonale Sportfachstelle
Mitglieder der Sportkommission (Versand durch Kantonale Sportfachstelle)
Abteilung Swisslos-Fonds
Staatskanzlei
Kantonale Drucksachenverwaltung
Medien Sperrfrist: Donnerstag, 13. April 2023, 9.00 Uhr (elektronischer Versand durch STK Kommunikation)